



Sieger „Deutschlands nachhaltigste Kleinstädte und Gemeinden 2020“

Stadt Bad Berleburg

Inmitten des Naturparks Sauerland-Rothaargebirge liegt Bad Berleburg, die „Stadt der Dörfer“. Nach einer erfolgreichen Haushaltskonsolidierung durch die „Konzentration und Kooperation“ von Angeboten in den verschiedenen Ortsteilen wurde in einem breit angelegten, partizipativen Prozess die Vision für eine lebenswerte Zukunft im ländlichen Raum entwickelt: Mit dem Leitbild „Bad Berleburg 2030“ begegnet die „Global Nachhaltige Kommune NRW“ Herausforderungen wie dem demografischen Wandel und will auch 2030 ein Wohnen und Wirtschaften in der Kernstadt und den 22 umliegenden Dörfern ermöglichen.

Ergänzend sorgt die „Digitale Agenda BLB“ für eine aktive Gestaltung des digitalen Wandels: So bietet bspw. das Modellprojekt „Digitale Dorf.Mitte“ eine Kommunikationsplattform zum Austausch, zur Planung und für Hilfesuche innerhalb der jeweiligen Dorfgemeinschaft. Um auch gerade ältere Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen, wurde das Projekt „Cognitive Village“ ins Leben zu gerufen, bei dem Senior/innen u.a. digital im Dorfladen einkaufen oder mithilfe einer Trainingssoftware sicheres Gehen üben können. Im Laborraum „WittgensteinWandel“ werden digitale Maßnahmen hinsichtlich ihrer Alltagstauglichkeit im „Reallabor“ geprüft. Der experimentelle Charakter ist hier ausdrücklich erwünscht, denn nur so können Prozesse und Strukturen erprobt und geschaffen werden, die passgenau und gleichermaßen Mensch und Natur dienen.

Dem Fachkräftemangel wirkt die Stadt mit Maßnahmen wie dem „Standort-Patennetz“ zur Bindung bzw. Rückgewinnung qualifizierter Arbeitskräfte entgegen. Neben einem breiten Angebot im Bereich der Gesundheitsvorsorge etabliert sich der Kurort zudem als Ziel für Aktivurlauber und Naturinteressierte. Ein „Juwel“ in der „Schatztruhe“ des Naturparks Sauerland-Rothaargebirge ist dabei der „Wisent-Wald“, in dem die Tiere seit 2013 wieder in freier Wildbahn leben. Zahlreiche Kooperationen mit pädagogischen Einrichtungen wie bspw. der Naturpark-KiTa „Familienzentrum Blauland“ und der Naturpark-Ludwig-zu-Sayn-Wittgenstein-Schule machen das Naturerbe für Kinder und Jugendliche im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung direkt erfahrbar.

Die sukzessive Umstellung des 445 ha großen Kommunalwaldes auf Mischwald und der Aufbau eines Nahwärmenetzes unter Nutzung nachwachsender, regionaler Energieträger fördern die Biodiversität und schonen Ressourcen. Auch bei der Konversion einer Industriebrache zum modernen Lern- und Gemeinschaftszentrum „Via Adrina“ setzt Bad Berleburg auf nachhaltige Baumaterialien, gemeinsame Raumnutzung und einen niedrigen Ressourcenverbrauch. Ein umfassendes Klimaschutzkonzept, die energetische Sanierung kommunaler Gebäude sowie eine erfolgreiche Teilnahme beim European Energy Award runden das ökologische Profil der Stadt ab.

Die Jury würdigt das ganzheitliche, prozess- und stark beteiligungsorientierte Vorgehen der Stadt Bad Berleburg mit einer Auszeichnung als „Deutschlands nachhaltigste Kleinstadt 2020“.